

DAS POKALJOURNAL

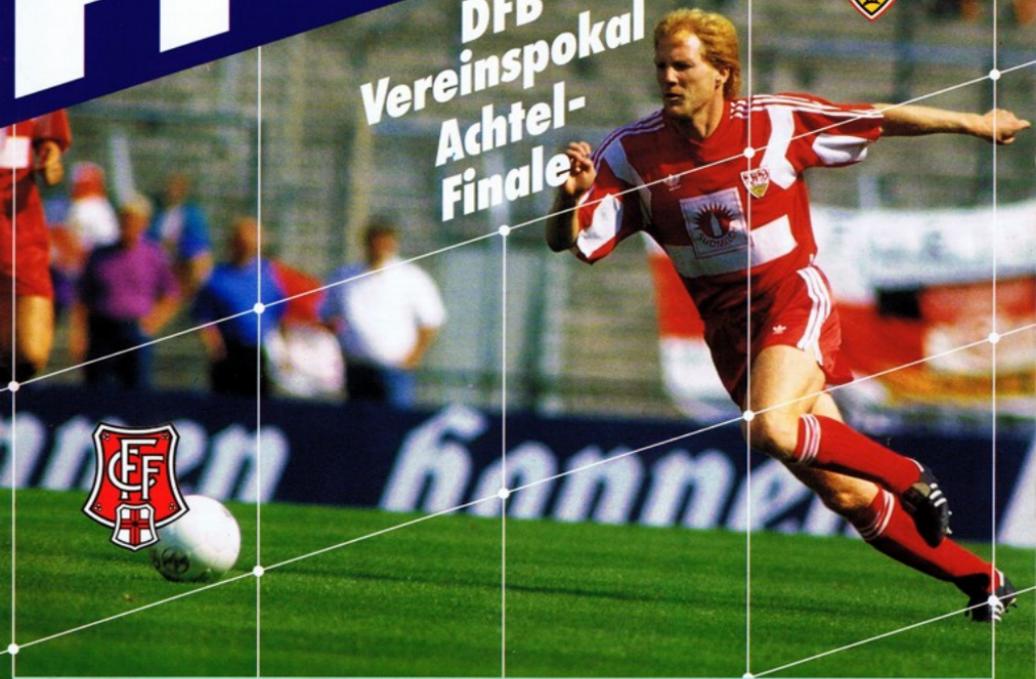
Freiburg

FFC VfB

Stuttgart



DFB
Vereinspokal
Achtel-
Finale



Südwest LB

Südwestdeutsche Landesbank

Niederlassung Freiburg
Rotteckring 22
Telefon 07 61 / 217-0

www.ffc-history.de

Unmüssig baut.

UNMUSSIG

Unternehmensgruppe
Adolf Unmüssig
Schietstadler Str. 31
7800 Freiburg i.Br.
Tel. 07 61/88 50 30
Fax 07 61/8 85 03-84

Seit 45 Jahren baut Unmüssig in ganz Südbaden Großprojekte wie Industrieanlagen, Sportstätten, Shopping-Center, Mehr- und Einfamilienhäuser, Kirchen, Brücken und mehr Das Unternehmen Unmüssig stellt sich den Anforderungen zur Erhaltung einer lebenswerten und humanen Umwelt. Deshalb unsere Maxime: „Ausgewogenheit zwischen Architektur und Ökonomie, Ausgewogenheit zwischen Bauen und Ökologie“

Bauen Sie auf Unmüssig.

Zeig' dem Halsschmerz die rote Lösung!



Wirkt
... in Hals und Mund,
gründlich und lange

Befreit
... von Schmerzen, bekämpft die Ursache

Erfrischt
... den Mund

Gib's auch als Spray

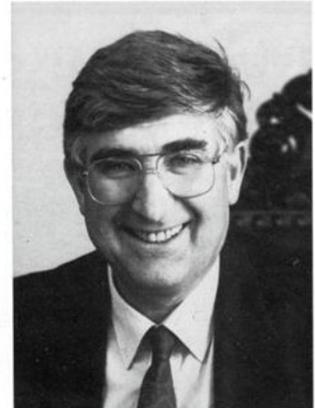
Hexoral®

Wirkt und hilft in Hals und Mund.

Bei entzündlichen und infektiösen Erkrankungen im Mund- und Rachenraum wie Mundschleimhaut- und Zahnfleischentzündungen, Rachen- und Mandelentzündungen, Anginen. Als begleitende Behandlung bei grippalen Infekten und Erkältungskrankheiten. Bei länger dauernder An-

wandlung ist eine vorübergehende Geschmacksbeeinträchtigung möglich.
Herstellung: Glaxo AG, 1000 Berlin 10, Vertrieb: Pösch, Dietz & Company, Berlin. Postanschrift: Postfach 5620, 7800 Freiburg

Grußwort des Oberbürgermeisters



übermittle ich die besten Grüße der Stadt!

Ihr
R. Böhme

Dr. Rolf Böhme

Dank guter Leistungen in den vorangegangenen Spielen ist es dem Freiburger Fußballclub gelungen, in die Runde der letzten 16 Mannschaften des DFB-Pokal-Wettbewerbs vorzustoßen. Für einen Verein, der gerade den Aufstieg aus der Verbandsliga in die Amateur-Oberliga geschafft hat, ist das ein großer Erfolg, über den wir uns alle freuen!

Das Spiel am 25. September 1991 gegen den VfB Stuttgart im Möslestadion stellt den FFC vor eine Herausforderung. In der Vergangenheit zeigte sich aber gerade im Pokalwettbewerb, daß auch der vermeintliche "David" gegen den "Goliath" aus der Erstliga eine Chance hat. So gewann 1982 im Möslestadion der FFC gegen Bayern München bei Eis und Schnee mit 3 : 0 Toren!!

Ich bin sicher, das Freiburger Publikum, die Fans des FFC und die Stuttgarter Schlachtenbummler werden im - hoffentlich ausverkauften - Möslestadion eine packende und faire Partie erleben. Dazu



Putz + Stukk · 7800 Freiburg · Bötzing Str. 66

präsentiert:
Pokalschlager
FFC - VfB Stuttgart

LEISTUNGSFÄHIG UND VIELSEITIG

John Deere Kompaktraktoren für Profis



Kompaktraktoren Modelle 318, 332 und 430 Diesel: Professionelle Technik. Hydraulik-Antrieb, 16, 18 und 20 PS, Mähleistung bis 10.000 m² pro Stunde. Grasaufnahmegeräte bis 1,5 m². Mähwerk-Arbeitsbreiten: 1,17 m bis 1,53 m. Mähen und Aufnehmen in einem Arbeitsgang. Schnell umrüstbar auf diverse Arbeitsgeräte für den Ganzjahresinsatz.

ZUVERLÄSSIGKEIT IST UNSERE STÄRKE

M MÜNDLER
Garten- und Kommunaltechnik



Am Reichenbach 15 · 7802 Merzhausen · Telefon: 07 61 / 40 80 13

FÜR DIE SCHÖNSTE NEBENSACHE DER WELT.



Sport steht in der Freizeit ganz oben. Umso schöner, wenn Fasern von RHÔNE-POULENC RHODIA AG dabei sind – Spezialfasern für Sport- und funktionelle Freizeitbekleidung. Besonders atmungsaktiv – besonders angenehm zu tragen. Entwickelt nach den neuesten Erkenntnissen aus Sportmedizin und Textilforschung. Für mehr Freiheit in der Freizeit.

FASERN FÜR MODE UND HIGH-TECH.



www

Enttäuschende Vorstellung des VfB Stuttgart in Freiburg

Der FFC gewinnt das Pokalspiel mit 1:0 (0:0) — Däschner erzielt in der 82. Minute das Siegestor

Freiburger FC: Kuster, Strich, Nold, Haas, Breithaupt, Höge, Hollend, Hinkelmann, Dosselmann, Bente, Däschner.
 VfB Stuttgart: Sawitzki, Bente, Schulz, Kienemann, Siefert, Däschner, Zipperer, Höler, Hoffmann, Wannor, Reiter.
 Schiedsrichter: Fischer, Augsburg
 Zuschauer: 800
 7. März, Minute 18. Däschner geht mit einer weiten Vorlage von Hinkelmann auf und davon, umgibt Siefert und dem angreifenden Siefert und ist Sawitzki mit einem starken Schuß in die rechte Torhälfte ohne Chance.

Das Müste-Stadion glück einem Hexenkessel, als acht Minuten vor Schluß des Fußball-Pokalspiels Linksaußen Däschner auf Rechtsaußenposition zu einem Stößen ansetzte, elegant den Stuttgarter Stopper Siefert überlaufen ließ und unhalbar für Nationalkeeper Sawitzki zum goldenen Tor einschloß, das den rasigen Pokalkampf entschied. Die mit vielen Vorstadionbesuchern angelegerten Canstatter mußten damit ihre Hoffnungen begraben. Ihr letztes Aufba-

sich aber die Hintermannschaft der Gastgeber aus der Umklammerung befreit hätte, verließ das Spiel der Gäste immer mehr. Von Höge und Haas angekurbelt, starteten die Freiburger stets gefährliche Angriffe, die nur mit letzter Einsatz der von Stuttgarter Abwehr gebrannt werden konnten. Überragender Mannschaftsfiel des FFC war die Läuferreihe Haas, Breithaupt, Höge, die neben der Deckungsarbeit ein hervorragendes Aufbauspiel zeigte. Vor allem Höge wurde nach der Pause zum wertvollsten Bindeglied zwischen Abwehr und Angriff. Sein bestes Spiel auf dem Stopperposten lieferte Breithaupt, der unzufällig spielend, sein Gegenüber Siefert übertraf. Von seiner Ruhe und seiner Übersicht profitierten auch seine Nebenleute. Debütant Streich hielt sich gegen den aktiveren Stuttgarter Stürmer Reiter hervorrangend. Für seine Leistung spricht, daß der Stuttgarter Linksaußen eine halbe Stunde vor Schluß resignierend aufsteckte. Auch Nold hatte den schönsten und oft rohierenden Zipperer sicher an der Kette. Im Angriff verdienten sich die beiden Außen Däschner und Holland die besten Noten.

Er verdaß sich eine bessere Kritik durch ein längeres Spiel. Kuster wurde auf keine sehr harte Probe gestellt. Was ihm seine Vorderleute übrigen, meiste er mit souveräner Ruhe die gute Aufbausarbeit von Entmann und Pfisterer, aber in Strafraumhöhe war der Oberligist mit seinem Latein am Ende, nicht zuletzt weil die Deckung der Hostaken auf dem Posten war.

Stimmen zum Spiel
VfB-Trainer Baluex: „Ein verlorener Sieg des FFC, der schon auf Grund des größeren Fieles und der größeren Arbeitsleistung in Ordnung geht. Mir hat die Mannschaft sehr gut gefallen. Sie spielt einen schnellen und gefährlichen Fußball. Bei meiner Mannschaft war der Angriff ein Totalausfall. Mit diesem Spiel aus dem Stand ist kein Spiel zu gewinnen und die Arbeitsleistung reicht nicht aus, die Begegnung aus dem Feuer zu reißen.“
FFC-Trainer Wendlandt: „Ein leuzerkaufter Sieg. Ich bin mit meiner Mannschaft sehr zufrieden, wenn ich auch sagen muß, daß wir zur Pause schon mit 2:0 in Führung lagen. Gegen mich. Ausgezeichnet.“
 ... 1. Aufreißer ...“

Mann - ein Wort - Batavia



Pokal Sensationen! Heute wieder mal??

Lange haben wir in gewissen Fußballjahren gebüßert, fast hatten wir es schon aufgegeben feststellen zu wollen, wann nun der Freiburger FC das letzte Mal im Pokal gegen den VfB Stuttgart gespielt hat. Endlich kam irgendwann einmal der richtige Tip - die Sportredaktion der Badischen Zeitung wußte Bescheid und stellte uns dankenswerterweise den oben abgedruckten Ausschnitt aus dem Jahre 1963 zur Verfügung.

Der 25. März 1963 war es, an dem der Pokal auch in Freiburg mal seine gleichermaßen bekannten wie herbeigesehnten Kapriolen geschlagen hatte. Die Oberligatruppe der Freiburger hatten den gerade für die Bundesliga qualifizierten VfB aus dem DFB-Vereinspokal eliminiert, die Schadenfreude war immer eben doch die Schönste... 28 Jahre danach kommt es heute wieder einmal zu einer Begegnung dieser beiden Vereine, die sich seither höchstens mal zu einem Freundschaftsspielen getroffen hatten. Zu weit hatten sich die Wege des FFC und des VfB getrennt. Während die einen nie über die 2. Liga hinausgekommen waren und ausgerechnet in den Jahren 1975 - 77 in der Oberliga spielten, als der VfB auch einmal das harte Brot der zweiten Liga kauen mußte, erklommen die

Fortsetzung Seite 7



DIE PRIVATBANK FÜR SIE

— persönlich und schnell —

gegründet 1879
 7800 Freiburg im Breisgau
 Friedrichring 28—30
 Telefon (07 61) 2 82 00-0

www.ffc-history.de

EIN SPITZENTEAM: DIE FÜNF PEUGEOT-PARTNER



Alles, was PEUGEOT zu bieten hat, können Sie ab sofort bei uns bewundern. Den Publikumsliebhaber PEUGEOT 205, den geräumigen PEUGEOT 309, den vielseitigen PEUGEOT 405 als Limousine oder Break und das souveräne Topmodell PEUGEOT 605. Alle Modelle gibt es als Benzin mit

serienmäßigem 3-Wege-Kat, als schadstoffarmen Diesel oder Diesel Turbo. Und alle mit einer Serienausstattung, die Sie in allen Einzelheiten selbst erleben müssen. Deshalb laden wir Sie heute herzlich ein.

PEUGEOT



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER



Peugeot Talbot Vertragshändler
Willi Klott • Schwarzwaldstr. 330 • FR-Ebnet
Tel.: 07 61 - 6 71 11



Peugeot Talbot Vertragshändler
Rudolf Weber • Breisgauer Str. 22a • FR-Lehen
Tel.: 07 61 - 8 28 65



Peugeot Talbot • Filiale Freiburg
Waldkircher Str. 57 • 7800 Freiburg
Tel.: 07 61 - 51 45 80



Peugeot Talbot Vertragshändler
Autohaus Flamm GmbH & Co. KG,
Elz 50 • 7830 Emmendingen • Tel.: 0 76 41 - 59 38



Peugeot Talbot Vertragshändler
Auto-Harsch, Inh. A. Harsch • Gewerbegebiet Hard
Bötzingen Str. 7 • 78 Frbg. • Tel.: 07 61 / 4 24 24

Die Sensation von
Weinheim: Wechheimer
erzielte per Elfmeter das
1:0 (Bild rechts)



München

die Bayern waren geschlagen und Kapitän Klaus Augenthaler (unten) verließ sauer und enttäuscht den Platz...



Stuttgarter die Bundesliga, ja noch viel mehr: Meisterschaft, Pokalspiel 1986 und der Einzug ins UEFA-Cup Finale gegen die Wundertruppe des SSC Neapel sind Meilensteine in der Vereinschronik der Schwaben. Die heut jedoch im Mitleid Farbe bekennen müssen. Und natürlich hofft jeder, daß es nach 90 oder 120 Minuten, und wenn es dann auch sein muß nach 120 Minuten und Elfmeterschießen, ein neues Kapitel im "Buch der Pokalsensationen" zu schreiben gilt. Natürlich ist allen klar, daß der VfB in dieses Spiel als haushoher Favorit geht, aber macht nicht die Hoffnung auf einen neuen Treppennwitz der Pokalgeschichte solche Spiele gerade besonders reizvoll? Und strömen nicht die Zuschauer zu den Kräftevergleichen der Davids gegen die Goliaths doch nicht nur aus einem Grund, beim überraschenden Spielabgang live mit dabei gewesen zu sein? Das war früher schon so, das ist auch heute nicht anders. Und ist es nicht herrlich, daß es in diesem "Buch der Überraschungen" schon viele Geschichten und Historchen gibt, ja sogar erst in dieser Runde etliche neue hinzukamen? Denken wir nun mal fast zwei Jahrzehnte zurück: Da gab es einen kleinen Klub namens VfB Eppingen, eine Amateurtruppe aus Baden mit einem Torjäger namens Gerd Störzer, die den großen HSV 2:1 besiegte - und ganz Fußball-Deutschland lachte spontan mit. Auch die Geislinger von er

Fortsetzung Seite 9

Ihr Verteiler- und Lagerspediteur

zuverlässig, einsetzfreudig, schnell

Tätlich

- ☒ Schweiz
- ☒ Freiburg - Karlsruhe
- ☒ Freiburg - Waldshut
- ☒ Freiburg - Lörrach
- ☒ Lagerung
- ☒ Verteilung
- ☒ Spezialtransporte
- von Computern, Telefonzentralen sowie
- versch. Arten von Gütern, frei Aufbauräum

KLOTZ

Spedition

Klotz GmbH
Spedition
Liebigstraße 12
7800 Freiburg
Tel. 07 61/50 73 61
07 61/50 74 82
Fax 07 61/50 76 86
Telex 7 721 674 ekfr d

MOSEN

VERTRAUEN DURCH TRADITION

Hochbau • Ingenieurbau
Schlüsselfertigbau
Renovieren und Sanieren

Skagerakstraße 1 • 7800 Freiburg
Telefon 07 61/4 01 69-0
Telefax 07 61/4 01 69 99

Bischoffinger Wein
WINZERGENOSSENSCHAFT
Bischoffingen
am Kaiserstuhl & 

Bischoffinger *Bischoffinger*
WEINGÜTER BADSCHWEIZER
und
BISCHOFFINGEN-PRESTIGE

PREMIUM-ERZEUGNISSE

von *Bischoffinger*

Winzergenossenschaft Bischoffingen im Kaiserstuhl
7818 Vogtsburg-Bischoffingen
Telefon 0 76 62 / 7 56 - Telefax 0 76 62 / 83 06

Schmidt + Söhne Maschinen
Geräte
Eisbedarf
Partner für Konditor Backer Gastronomie

CARPIGANI
Generalvertretung für Südbaden

Südbadens anerkannter Fachlieferant für Konditor- und Bäckerrohstoffe.
Alles für Backstube - Küche - Dessert - Eis und Konditorei.

7800 Freiburg · Tullastraße 65 · Telefon (07 61) 50 80 28-29 · Fax (07 61) 50 63 23

Charivari
IM RATSCELLER

Charivari im Ratskeller
„Wo unten oben ist...“

Die Entwicklung in der Gastronomie forderte zu einer Neuorientierung heraus. Nach einer längerfristigen Planungs- und Neugestaltungsphase konnte der Ratskeller unter neuem Namen „Charivari“ vor wenigen Tagen wieder eröffnet werden - in völlig neuem Kleid und zugezogen auf eine kommunikativ angelegte Erlebnisgastronomie. Die Gestaltung und Ausstattung lassen die Absicht eines zeitgerechten, gastfreundlichen Angebots sehr schnell erkennen. Der Umfang, eine gekonnte Raumaufteilung, Einrichtung und die erlebnisorientierte Zweckmäßigkeit lassen keine Wünsche offen.

Die Familie Eugen und Gina Engler, freundlich, dynamisch, motiviert, möchten zusammen mit ihren Mitarbeitern jeden Tag aufs neue beweisen, daß „unten noch oben ist“.

Im Herzen von Gundelfingen.

- Steaks vom Grill, knackige Salate, gegrillte Haxen.
- Der neue Treff. Charivari, das ist - sehen und geschmeckt werden, in urgemütlicher Atmosphäre.

Charivari im Ratskeller

Wildtstraße 1 · 7803 Gundelfingen · Tel. 07 61 / 58 17 18



Lambert Spiegelhalter
Bauingenieur
Bauunternehmung

7800 Freiburg i. Br., Basler Landstraße 18-20
Telefon (07 61) 44 10 84

rauh schwäbischen Alb schaffen in den achtziger Jahren nochmals das Kunststück, den kühlen Hansenten den Stuhl vor die Pokaltüre zu setzen. Und selbst Deutschlands nobelsten Klub, die Bayern aus München. Lieferien in den vergangenen beiden Jahren viel Gesprächsstoff, beanspruchten die Lachmuskulatur ihrer Neider aus Übelste: 0:1 im Pokal beim Baden-Württembergischen Oberligisten FV Weingarten im August 1990, mit einer Mannschaft, in der fast eine Handvoll von gerade zu Weltmeistern gekürten Spielern stand. Oder unlängst das Aus, der peinliche K.O. im eigenen Olympiastadion gegen die Saarländer des FC Homburg...

An Beispielen fehlt es beileibe nicht, daß eben das Wort doch stimmt - "der Pokal hat seine eigenen Gesetze." Und so verwundert es einen bei dieser Betrachtungsweise schon weniger, daß im Achtelfinale des diesjährigen Wettbewerbs gerade noch acht von zwanzig angetretenen Bundesligaklubs mit von der Partie sind. Von den Zweitligisten ganz zu schweigen, die sich - ähnlich wie der Lokalrivale Sport-Club Freiburg - von Amateurligisten wie dem PTV Bergmann-Borsig Berlin die Butter vom Brot nehmen ließen.

Die Liste der prominenten

Verstärker ist lang, besonders in dieser Saison. Da verlor der VfL Bochum 2:3 zu Hause gegen Hannover 96, da ließ der TSV Havelse den großen Club aus Nürnberg beim Elfmeterschießen keine Chance, da verlor Borussia Dortmund in der Schlussphase trotz beruhigender Führung noch im eigenen Westfalenstadion mit 2:3 gegen Hannover 96, da schied der damalige Bundesligaspitzenreiter Hansa Rostock nach 3:1 Führung beim Zweitligaschlächter Fortuna Köln aus und da schlugen die damals und seither noch sieglosen Zweitligaprofis des FC Erfurt ausgerechnet im Pokal zum ersten und einzigen

Mal zu: Schalke 04 bekam das Pokalgeld zu spüren, mußte mit einem 1:2 und viel Sport die Heimreise antreten.

Geht's auch dem VfB heute in Freiburg so? Eigentlich will daran (noch) keiner so recht glauben, "Understatement" heißt die Ausdrucksweise der Gegenpartei. Doch dazu sei noch einmal jener 25. März 1963 ins Gedächtnis zurückgerufen: Denn auch damals glaubte keiner der FC-Elf an einen Sieg gegen die Schwaben. Aber am Ende war's doch so weit.

Und übrigens noch eines: Wie es damals, ganz Fußball-Freiburg

scheint ist das Möslestadion für Pokalsensationen geradezu prädestiniert. Damals, Anfang der 80ziger Jahre, als für eine Saison lang der Sport-Club hier Gastrecht bekam, kreuzte der 1. FC Köln mit seinen vielen Nationalspielern (ebenfalls im Achtelfinale) hier noch ungern daran, wie ihm die Dinger um die Ohren flitzten, wie Piller, Dörflinger und Wöhrlin ihm drei "Eier" ins Netz legten, mit einem 3:1 in die nächste Runde einzogen. Über 20.000 jubelten damals, ganz Fußball-Freiburg feierte mit. Vielleicht auch heute Abend...?



Gaststätte
„Burgblick“

Inhaber: Helmut Gelfert

7801 Wittnau, Kirchweg 10, Tel.: 07 61 / 40 37 97



Bötzinger Straße 66 · 7800 Freiburg
Telefon (07 61) 4 78 06-50


Schmuck und Uhren
von individueller Vielfalt.
Nitel
IHR JUWELIER UND GOLDSCHMIED
KAISER-JOSEPH-STR. 228/AM BERTHOLDSTRUNNEN
D-7800 FREIBURG · TELEFON 07 61 / 3 67 77

www.ffc-history.de

Interview mit Horst Betz, 1. Vorsitzender des FFC

Auch ein Realist träumt von einer Sensation...

die Organisatoren des FFC viel Arbeit, aber auch viel Spaß. Kurz vor Redaktionsschluss dieses Heftes führen wir mit Horst Betz ein Interview.

Der VfB Stuttgart im Achtelfinale in Freiburg, ein gut gefülltes, vielleicht ja sogar ein ausverkauftes Stadion - ist der Freiburger FC damit für diese Saison finanziell über dem Berg?

Betz: "Das sind mehrere Fragen auf einmal, ich will sie mal der Reihe nach zu beantworten versuchen. Zum einen glaube ich nicht, daß wegen der doch relativ frühen Anstoßzeit von 17 Uhr mehr als 15.000 Zuschauer kommen. Zum zweiten ist dieses Spiel für unsere Kasse zwar ein nicht erwarteter warmer Regen, sozusagen ein "Jahreschneetropfen", finanziell über dem Berg sind wir aber dadurch leider nicht. Denn man darf

nicht nur die Einnahmenseite sehen - wir hatten auch viele Ausgaben, müssen einiges von der Bruttoinnahme wieder abtreten."

Können Sie dies einmal ein wenig präzisieren?

Betz: Trotz der hohen Eintrittspreise im Sitzplatzbereich müssen wir von einem Durchschnittseintrittspreis von 16-17 Mark ausgehen. Davon gehen dann schon einmal 14 Prozent Mehrwertsteuer ab, unsere Unkosten für Werbung, Kartendruck, Ordnungsdienst, Schiedsrichterkosten und Fahrtkosten für den VfB. Von dem Nettogewinn müssen wir an den DFB noch zehn Prozent abführen, der Rest wird mit unseren Gästen aus Stuttgart geteilt."

Aber eine sechsstellige Summe dürfte am Schluß schon hängen bleiben?

Betz: Das hoffen wir stark - außerdem erwarten wir auch noch ein-

ge tausend Mark von den Fernsehgesellschaften. Wieviel, das wissen wir als Amateurverein noch nicht genau - denn im Gegenteil zu den Profiklubs sind wir von DFB in dieser Sache noch nicht angeschrieben worden. Wenn es stimmt, was wir von unserem Lokalrivalen Sport-Club gehört haben, dürfen wir mit 70.000 Mark rechnen - dies wäre natürlich ein schöner Gewinn für uns".

Und in den vorherigen drei Runden gab's doch sicherlich auch die eine oder andere Mark zu verdienen?

Betz: "Diese Einnahmen hielten sich wirklich in Grenzen. Wenn wir in diesen drei Spielen auf zusammen gut 10.000 Mark kommen, dann war's das auch schon. Deshalb haben wir uns ja so über diesen zugkräftigen Gegner aus Stuttgart gefreut".

Und die Preise für die Sitzplätze

zum Leidwesen mancher Fans ganz schön angehoben?

Betz: "Ich finde es gut, daß diese Frage kommt - da kann ich einmal Stellung nehmen. Laut Vorschrift des DFB können für überdachte Sitzplätze DM 60,- pro Platz verlangt werden. In unseren Gesprächen mit dem VfB drängten auch die Stuttgarter auf diese Höhe. Wir selbst wollten DM 40,- verlangen. Heraus kam dann der praktizierte Kompromiß von DM 50,- plus DM 2,- für die Sitzplatzbesucher für dieses Pokalmagazin. Mit 37,- Mark für die ungedeckten Sitzplätze mußten wir auf jeden Fall kalkulieren, da wir allein 25.000 Mark plus Mehrwertsteuer für die Überlassung der Tribüne bezahlen müssen. Nicht eingerechnet, daß wir diese Tribüne mit Freiwilligen selbst aufgebaut haben. Im Vergleich zu einem Stehplatz verdienen wir hier nicht mehr - dies ist wirklich nur ein Service für unsere Zuschauer".

Haben Sie für dieses Spiel weitere Besonderheiten geplant?

Betz: Wir wollen aus gegebenem Anlaß eine Musikkapelle auftreten lassen - die hätten wir sogar noch umsonst bekommen. Doch



Horst Betz im Interview:
"Von einer Sensation darf man ja wohl noch träumen..."

nachdem die GEMA-Gebühren rund 9.000 Mark betragen hätten, haben wir aus finanziellen Gründen auf diese Darbietung verzichten müssen. Wir versuchen noch in Sachen Bandenwerbung aktiv zu werden, ein Autohaus wird das Spiel dazu benutzen, auf seine Produkte aufmerksam zu machen".

Und eine Live-Übertragung im Fernsehen, die ja finanziell auch lukrativ gewesen wäre, war nicht möglich?

Betz: So viel ich weiß wird das ZDF im Rahmen seiner Pokal-Zusammenfassung einen ausführlichen Bericht über dieses Spiel senden. Eine Liveübertragung, zum Beispiel in Südwest 3, kam trotz Bemühungen und guter Beziehungen unserer Stuttgarter Gäste deshalb wohl nicht zustande, weil die Paarung Amateurliga gegen Bundesliga den Fernsehschaltern nicht spannend genug erschien. Vielleicht ärgern die sich ja nach dem Spiel...

Heißt das, daß Sie sich eine Siechance ausrechnen?

Betz: Obwohl im Pokal ja alles möglich sein soll, muß man als Realist einfach klipp und klar sagen, daß der VfB der Hausho-

1989
1990

Das *Ja-Wort*
kann Ihr Leben
verändern!



Freiburg gewinnt
mit
erdgas

FEW-Energieberatung
Leopoldring 7, 7800 Freiburg
Tel. 279-2631 oder 279-2409

FEW

Gasthaus zum Kreuz

Gemütliche und gepflegte
Schwarzwälder Gastlichkeit

mit Gästehaus

Besitzer: Ernst und Maria Hug

7800 Freiburg-Kappel

Telefon: (07 61) 6 20 55



VERTRAGSKUNDENDIENST
ZIMMERMANN

INH. FRIEDRICH STÖCKLIN
REPARATURSCHNELLSERVICE

Unterlinden 2 • 7800 Freiburg i. Br.

TELEFON (07 61) 2 20 77

www.ffc-history.de

Favoritist. Aber träumen darf man ja, und ich bin sicher, daß die Mannschaft alles geben wird, um positiv von sich reden zu machen. So war's ja auch 1963, als wir uns zum letzten Mal mit dem VfB trafen und im Pokal schon fast sensationell 1:0 siegten.

Uwe Ehret, Ihr Trainer, hatte nach der Auslosung spontan gesagt: Jetzt Geld verdienen, und dann ausscheiden - die Meisterschaft ist wichtiger. Hat er damit nicht dem Spiel von vornherein von seinem Reiz genommen?

Betz: "Auch Uwe Ehret ist Realist und ich kann ihn gut verstehen, wenn er seine Prioritäten in der Meisterschaft sieht und setzt. Denn dieser Wettbewerb ist für uns langfristig in der Tat bedeutsamer. Ich glaube nicht, daß diese Äußerung so verstanden werden sollte und konnte, daß wir den Sieg schon von vornherein abgeschrieben hätten. Denn ich - wie auch der Trainer - bin sicher, daß sich jeder FFC-Spieler auf dem Platz zerreißt wird, daß jeder und wir alle zusammen versuchen werden, dem großen VfB ein Bein zu stellen. Uwe Ehrets Bemerkung ist so zu verstehen, daß



Einer mit Profi-Erfahrung gegen die Favoriten aus Stuttgart: Christian Streich (rechts) hier im Spiel gegen den KSC...

er dieses Spiel nicht noch zusätzlich anheizen wollte, es war der logische und ehrenwerte Versuch, die Mannschaft nicht unter Druck zu setzen, sie gedanklich nicht von den schweren Spielen der Oberliga abzulenken. Denn dort, nur dort, müssen wir uns als Aufsteiger bewähren".

Wobei wir bei einem Blick in die Zukunft wären. Wie stellt sich Ihnen die Planung des FFC in den nächsten Jahren dar?

Betz: "Als Aufsteiger wollen wir uns in dieser Spielzeit etablieren,

Erfahrungen sammeln. Ich glaube, daß dies der Mannschaft von Uwe Ehret schon gut gelungen ist. Unser Dreijahresplan sieht dann vor, daß wir im Jahr zwei nach dem Wiederaufstieg unsere Elf gezielt auf drei Positionen weiter verstärken wollen, um dann ein Jahr danach die Meisterschaft ins Visier nehmen zu können. Aber wir wissen und sehen es immer wieder, daß wir momentan noch weit weg vom Niveau der zweiten Liga sind, daß es bis dorthin ein steiniger, harter und schwerer

Weg werden wird. Denn die Aufstiegschancen für einen Amateurklub sind nach der Neuregelung doch so bescheiden wie selten. Aber man muß sich Ziele setzen, wir haben das getan und versuchen unser Bestes zu geben, sie irgendwann einmal zu erreichen". *Zurück zur Gegenwart: Hat der Verein Überlegungen angestellt, wie dem sich androhenden Verkehrschaos begegnet werden kann?*

Betz: "Auch wir wollen unseren Fans zu diesem Spiel einen besonderen Service bieten, dazu auch unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten.

In Zusammenarbeit mit der VAG ist die kostenlose An- und Rückfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Auf der Hinfahrt zum Stadion genügt die Versicherung zum Spiel fahren zu wollen. Auf der Rückfahrt müssen unsere Zuschauer ihre Eintrittskarte als Fahrtausweis mit sich führen.

Nach dem Spiel werden wir dann aufgrund der Zuschauerzahl mit den Verkehrsbetriebern abrechnen. Und ich hoffe, daß viele Freiburger von dieser angebotenen Gelegenheit Gebrauch machen werden".



Das Achtelfinale

Viktoria Köln - Stuttgarter Kickers

Freiburger FC - VfB Stuttgart

Werder Bremen - Dynamo Dresden

HSV-Amateure - Karlsruher SC

SC 08 Bamberg - 1. FC Kaiserslautern

Bor. Mönchengladbach - Fortuna Köln

Hannover 96 - Bayer Uerdingen

SSV Reutlingen - Bayer Leverkusen

Pokal aktuell

Favoritensterben wie noch nie - nur noch acht Bundesligisten im Wettbewerb



Mit 3:1 Toren gewann der VfB Stuttgart in Wolfsburg, qualifizierte sich für das Achtelfinale. Hier traf Kastl (nicht im Bild) zum 2:0 Zwischenstand, Matthias Sammer (dunkles Trikot) brauchte nicht mehr einzugreifen.

Das gab's noch gar nie - die Bundesligaklubs wurden bereits im September so gerupft, wie ansonsten die Weihnachtsgänse kurz vor dem Fest.

Von den 20 Vereinen der deutschen Elitoklasse sind im Achtelfinale gerade nur noch ganze acht übrig geblieben, ein kaum zu begreifender Aderlaß. Dies gilt auch für die 24 Zweitligisten, von denen mit Fortuna Köln, Hannover 96 und Bayer Uerdingen gerade noch drei im Rennen um die Reise zum Finale nach Berlin sind. Im Gegensatz dazu schlugen sich die Amateurvertreter beachtlich, so daß man fast geneigt ist, von einem "Aufstand der Zwerg" zu sprechen. Immerhin fünf haben sich die Chance auf eine fette Einnahme und aufs Weiterkommen erhalten. Zum einzigen Bundesligaduell kommt es in Bremen, wo sich Cupverteidiger Werder und Dynamo Dresden gegenüberstehen.

® Sportu pac^N



Salbe und Liquidum zur Behandlung geschlossener Sport- und Unfallverletzungen

Sportupac N mit:
Roßkastanien-Extrakt + Escin + Heparin-Natrium

Sportupac N Salbe in modernster, sehr hautfreundlicher Salben-Gel-Grundlage. Garantiert eine **schnelle und risikolose** Therapie.

Anwendungsgebiete: Sportupac N Salbe und Liquidum: Stumpfe Verletzungen der Stützgewebe (Bindegewebe, Bänder, Sehnen, Gelenkkapseln); Schmerzhaftes Ziehen der Muskulatur mit Weichteilschwellung, Ödematöser und hämatombedingter Gewebeschwund, Nervenläsionen und Verstauchungen, Distorsionen der Gelenke mit Gelenkergüssen, partielle Kapsel- und Bänderläsion, Muskelrissen, Myofasciiten und Tendinitiden. **Zusammensetzung:** 100 g enthalten: Roßkastanienextrakt 1,8 g; Escin 0,663 g; Heparin-Natrium 5,000 g.

Handelsnamen und Preise: Sportupac N Salbe 400, 200, 111, 66, 33, 16, 8, 4, 2, 1, 0, 500 mg/50 g, 200 mg/100 g, 100 mg/200 g, 50 mg/400 g, DM 23,30; 200 g DM 34,60 A.R. Sportupac N Liquidum 100, 50, 25, 12, 6, 3, 1, 0, 500 mg/50 g, 200 mg/100 g, 100 mg/200 g, 50 mg/400 g, DM 23,30; 200 g DM 34,60 A.R.

Terra-Bio-Chemie GmbH
Ekkebertstraße 28 · 7800 Freiburg i. Br.





Kramer's
Schwarzwälder
Räucherwaren




Kasseler, Schäufele, Rollschinken, Beinschinken, Kinnbäckle, Schälripple

schnell und einfach in der Zubereitung

Kramer's Fleischmarkt

7801 Umkirch, Tel. 07665/9818-0

herzhaft preiswert gut

++Prominenttips +++ Prominententips +++ Prominententips +++ Prominententips +++ Prominententips



Der Kader des FFC vor der Saison 1991/92. Oben von links: Bachmann, Wiesler, Wernet, Morand, Schulz, Klemenz, Schindler, N. Schindler, Bachwald, Fronzcek. Mitte: Trainer Däum, Co-Trainer Klöner, Clawino, Sammer, Kienle, Kautl, Freus, Keller, Strömer, Zengwart Seitz, Mausew Wörn. Vorn: Kögl, Trainer, Emmel, Buck, Schäfer.
Untere Reihe v. links: Kruag, Dold, Becker, Holzbauer, Hartenbach, Grgic, Hahn, Schuler.

Es steht 9 : 7

Dr. Rolf Böhme
OB Freiburg 1:2 n. V.

Thomas Landsberg
Sportbürgermeister 1:3

Dr. Conrad Schröder
MdB 1:2

Uwe Ehret
Trainer FFC 3:2 n. V.

Volker Finke
Trainer SCF 4:3 n. E.

Prof. Dr. H. Steim
Präsident FFC 1:3

Horst Betz
1. Vorsitzender 5:4 n. E.

Prof. G. Hammerstein
Rechtsanwalt 1:3

++Prominenttips +++ Prominententips +++ Prominententips +++ Prominententips +++ Prominententips

für den VfB Stuttgart

Dr. Gabi Deikeler
Sportärztin 2:1

Dr. Goldschmidt
Niederlassungsl.
Südwest LB FR 2:4

Evl Dold
Handballauswahl 2:1

Robert Kauer
ÖZ-Sport 1:4

Werner Kirchhofer
ÖZ-Sport 1:7

Norbert Möller
2. Vorsitzend. SCF 1:2

W. Schildknecht
Herausgeber 1:0

Werner Wiesler
R.S-W Verlag 3:1



Der Kader des VfB Stuttgart vor der Saison 1991/92. Hinten v. links: Mayer, Schwäbler, Kramoy, Svendsen, O. Schindler, N. Schindler, Bachwald, Fronzcek. Mitte: Trainer Däum, Co-Trainer Klöner, Clawino, Sammer, Kienle, Kautl, Freus, Keller, Strömer, Zengwart Seitz, Mausew Wörn. Vorn: Kögl, Trainer, Emmel, Buck, Schäfer.



Wir wünschen dem
traditionsreichen FFC
weiterhin viel Erfolg!

Über 30 Jahre
Alfa Romeo-
Verrentung

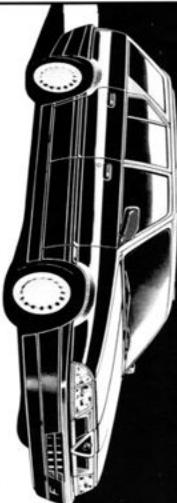
AUTOHAUS
UNOLD

Alfa Romeo: Führer aus Leidenschaft!

Hastlacher Straße 21 • Freiburg • 07 61 / 39 39 12 + 47 55 77 • Fax 49 29 22



Der **ALFA SPORTWAGON BOXER 16V** ist ein ausgesprochen einzigartiger Partner. Mit Gefühl für die Weite des Rennens. Sein Herz ist der leistungsstarke Boxermotor. In brillanter Ausführung. 4 Ventile pro Zylinder boomen den 1,7 Liter-Motor 97 KW (132 PS), 155 Nm bei 4700 U/min, 202 km/h Höchstgeschwindigkeit. Bei allem serienmäßigen Komfort: elektr. Fensterheber von Alfa Control, Zentralverriegelung, Außenspiegel auf der Beifahrerseite, Leichtmetallfelgen. Jetzt testen. Sportpedal mitbringen.



SPORTPLATZ.

www.ffc-history.de

SUZUKI Fahrspaß ist ...



Abb.: SJ Samurai de Luxe, Cabrio, mit Suzuki-Originalzubehör

... unter blauem Himmel ins Blaue zu fahren.

Suzuki - die Nr.1 bei den Cabrio-Neuzulassungen '90 in Deutschland
(Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt 1/91).

Auf zum freundlichen Suzuki-Händler!

Autohaus
Bindner
Suzuki-Vertragshändler



Waldkircher Str. 16 a
7800 Freiburg
Tel. 07 61 / 5 50 77

OGA - Getränke der Qualität zuliebe



ORANGEN-LIMONADE



Privatbrauerei
GANTER Ganter. Ganter.
Freiburg Mein Bier.
EIN BIER WIE UNSER LAND.

Der Weg ins Achtelfinale

Pflichtsiege für den VfB - der FFC warf Zweitligist Chemnitz aus dem Rennen

Fünf Spiele - der VfB war in der ersten Runde als Bundesligist spielfrei und bereits für die zweite Runde qualifiziert - mußten beide Vereine schon hinter sich bringen, ehe sie heute aufeinander treffen. Dabei gab's eigentlich nur eine Überraschung, denn die klaren Auswärtsiege der Stuttgarter bei den Amateuren des Werder Bremen und dem VfL Wolfsburg waren Pflichtaufgaben.

Der FFC hatte es in seinen bisherigen Pokalpartien mit der Zweitligamannschaft des FC Chemnitz, der Amateurtruppe des KSC und den Verbandsligaamateuren des SV Hasborn zu tun. Mit Sicherheit war dabei Chemnitz die schwierigste Aufgabe. Durch Tore von Wernet und Klemenz (2) schafften die Freiburger das Kunststück, als Sieger den Glufoten des Möslestadions an jenem Samstag, den 27. Juli, zu verlassen.

Daß Chemnitz so schwach wiederum auch nicht sein konnte, zeigte der Klub aus der ehemaligen DDR schon wenige Tage später, als er den Sport-Club mit 2:1 Toren bezwang.

Sowohl gegen die KSC-Amateure als auch gegen Hasborn waren die Freiburger überlegen, als es die jeweils knappen Ergebnisse zu belegen scheinen. Als verdiente Sieger zogen sie ins Achtelfinale ein.



Der Chemnitzer Torhüter Hiemann auf den Knien - die FFC-Spieler Klemenz (15) und Wernet beim Torjubiläum. Mit 3:1 schalteten die Freiburger die Ostdeutschen aus.

★ Oben ohne ab 16 Uhr ★
★ Ganz frisch, jeden Abend erwarten Sie unsere SEXY-GIRLS in der ★
★ Oben ohne ab 16 Uhr ★

Bar
Oben ohne ab 16 Uhr
Freiburg
Schwarzwaldstr. 2
Ecke Hilsenstraße
Tel. 0761/3824
Geöffnet:
Mo. - So. ab 16 Uhr
Samstag ab 21 Uhr
Sonntag
ab 16 Uhr

★ Oben ohne ab 16 Uhr ★

Die Spiele in der Statistik

1. Runde:
FFC - Chemnitz 3 : 1
Tore: 1:0 Wernet (40),
2:0 Klemenz (71), 2:1 Barsikow (80), 3:1 Klemenz (88.)
Zuschauer: 2.100

2. Runde:
Werder Bremen A - VfB 1 : 5
Tore: 0:1 Walter (4), 1:1 Bester (28), 1:2 Buchwald (44),
1:3 Kastl (50), 1:4 Sammer (63),
1:5 Walter (75.)
Zuschauer: 1.154

FFC - KSC Amateure 3 : 2
Tore: 1:0 Winkler (23), 2:0 Winkler (44), 2:1 Witwer (60) 3:1 Schuler (76), 3:2 Dürr (78),
Zuschauer: 1.100

VfL Wolfsburg - VfB 1 : 3
Tore: 0:1 Walter (7), 0:2 Kastl (64), 0:3 Gasdoin (82), 1:3 Reich (90),
Zuschauer: 6.700

FFC - SV Hasborn 1 : 0
Tor: 1:0 Wernet (35),
Zuschauer: 1.200

Eintritt frei!

GASTHAUS ZUM TRAM

Inhaber: Erika Unterweger

Traditionelle Zither-Woche mit dem Adler-Duo aus Tirol!
Von Sonntag, 29. 09. - Freitag, 04. 10. täglich ab 19 Uhr

Eintritt frei!

www.fc-haus.de

Ecke Kirchstr./Lorettostr. • Tel. 0761/74766 • 7800 Freiburg

Es ist nicht alles Käse was wir machen!

Wir drucken Ihnen auch das Blaue vom Himmel runter

die Werbeagentur
im R-S-W Verlag

Tel.: 0 76 65 - 70 04
Fax: 5 16 15



Von Sundermann bis Daum

Der VfB Stuttgart, seine Trainer, die Vergangenheit und die Zukunft.

Mitte der siebziger Jahre muß es gewesen sein - der VfB war gerade in die Niederungen der 2. Fußball-Bundesliga, Gruppe Süd abgestiegen und blamierte sich ein Jahr lang nach Kräften - machte ein Witz in Stuttgart die Runde. "Sag amol", fragte Klein-Fritze seinen Kumpel von der Schulbank, "kennst du da Oderschied zwisch'n dem VfB und am Autoreifa?" Der Kumpel konnte ihn nicht- und Klein-Fritze lieferte schallend lachend die Pointe: "D'r Autoreifa hot Profil...". In der Tat - über diesen saublen Witz amüsierten sich in jenen schwarzen Tagen des VfB, in dem selbst ein SSV Reutlingen vor gerade noch 1.000 Zuschauern im riesigen Neckarstadion mit 3:2 Toren den Fußballstolz der Schwaben verböhnte, nicht nur Schulbuben, sondern auch gestandene Familienväter. Der VfB war in Stuttgart, und um Stuttgart herum unten durch, er war so arm wie eine Kirchenmaus. Niemand wollte mehr etwas von ihm, aber es waren auch kaum Leute da, die zum Geben bereit waren. Einer, der diese Handvoll treuer Gesinnungsgenossen anführte, war ein junger Kommunalpolitiker, einer von der CDU, dem - gänzlich unpassend - die Haare bis über den

Hemdkragen wucherten, der damit sogar Chefberater des damaligen Ministerpräsidenten Hans Filbinger werden konnte. Und wenn einer in solch jungen Jahren und mit einer solch deftigen Haarpracht ein solch verantwortungsvolles Amt angetragen bekommt und es auch ausfüllt, dann hat er den Kopf bestimmt nicht nur dafür, um seine "Schnittlauch-Locken" spazieren zu tragen. In den Stunden, als der VfB, erstmals zweifacher Deutscher Meister, zweifacher Pokalsieger, Gründungsmitglied der Bundesli-

ga, jämmerlich geschlagen am Boden lag, krepelte Gerhard Mayer-Vorfelder, noch heute Präsident der Stuttgarter und mittlerweile nicht nur Innenminister des Landes und als Ligaausschuhvizepräsidenten der Bundesliga, die Ärmel hoch, machte sich daran, dem Klub vom Wasen wieder zu neuem Stolz zu verhelfen. Das Ergebnis ist bekannt, der VfB hat den damaligen Heerscharen schwäbischer Fußballfeinde jener Tage gekonnt das Maul gestopft, inzwischen ist der Verein, dessen Spieler schon seit Menschengedenken einen roten Brustring auf dem Trikot tragen, eine der feinsten Adressen des deutschen Fußballs, er hat sich durch das Erreichen des UEFA-Cup Finales 1989, das Milliarden an den Fernsehschirmen von Freiburg bis zu den Fidschi-Inseln, von Hamburg bis Honolulu verfolgten, auch international Anerkennung erspielt. Ein VfB'er - und in letzter Zeit wurden es immer mehr - kann heute mit stolzeschwellter Brust jedes Stadion in Deutschland betreten und ungestraft behaupten: "Mir sen 'wieder wer...".

denken einen roten Brustring auf dem Trikot tragen, eine der feinsten Adressen des deutschen Fußballs, er hat sich durch das Erreichen des UEFA-Cup Finales 1989, das Milliarden an den Fernsehschirmen von Freiburg bis zu den Fidschi-Inseln, von Hamburg bis Honolulu verfolgten, auch international Anerkennung erspielt. Ein VfB'er - und in letzter Zeit wurden es immer mehr - kann heute mit stolzeschwellter Brust jedes Stadion in Deutschland betreten und ungestraft behaupten: "Mir sen 'wieder wer...".



VfB-Trainer Christoph Daum scheint 's einen riesigen Spaß zu machen, wenn er dem Torschützen vom Dienst bei der Arbeit zuschaut. Waagrecht liegt Fritz Walter in der Luft, erzielt einen seiner spektakulären Treffer. Und da kommt auch Matthias Sammer (Seite 18 links), neben Guido Buchwald der zweite aktuelle Nationalspieler der Stuttgarter aus dem Staunen nicht heraus, jubelt mit...

Im Nachhinein betrachtet hat eigentlich ein einziger Schachzug des Präsidenten im Jahre 1976 die traurige Geschichte ins Gegenteil verkehrt, dafür gesorgt, daß bald in ganz Deutschland von einem Herrn namens Sundermann geschwärmt wurde, ihm die Medien bald den Beinamen "Wundermann" verpaßten. In die Schweiz war die VfB-Delegation gereist, und der Präsident erinnert sich heute noch daran, daß er einigen Bammel hatte, das Abendessen mit dem umworbenen Trainer überhaupt bezahlen zu können. Sundermann unterschrieb mehr aus Mitleid denn im angebotenen Vertrag, kaufte sich für den klapprigen Daimler-Benz, den ihm die Stuttgarter großzügig als Dienstwagen anboten, aus eigener Tasche einen Satz neuer Reifen und fuhr mit einer Mannschaft der Nobodys geradewegs hinein ins Fußballglück à la Stuttgart.

Weil kein Geld mehr da war muß-



Fortsetzung Seite 21

DER NEUE KOMPAKTE: OPEL ASTRA

**DER OPEL ASTRA
NEUE MASS-
STÄBE IN DER
KOMPAKTKLASSE.**

Seitenaufprallschutz, modernste Gurt-
technik und neueste Umweltechnologie
kannnen Sie bisher bei Fahrzeugen der
Luxusklasse. Diese Vorteile gibt es dem-
nächst auch in einem neuen Kompak-
ten von Opel.




AB 12.700,- €



0761-51439-0



Ihr Freiburger Opel-Treff.

Autohaus Breisgau

Prinz zu Fürstenberg KG a. A. Zähringer Straße 40, 7800 Freiburg

*Wir beraten
Sie schon
jetzt!*

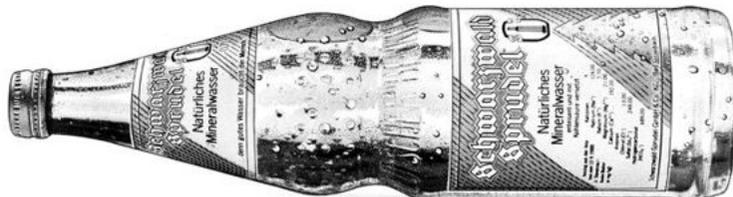
Das ist Christoph Daum: Lange galt er als Lautsprecher der Liga, legte sich mit Gott und der Welt an - selbst mit einem Uli Hoeneß und einem Jupp Heynckes. Doch im Sommer 1990, Daum weilte mit Ehefrau bei der WM in Italien, kam der schwärzeste Tag in seiner Karriere - Entlassung vom 1. FC Köln. Daum pauserte fast ein halbes Jahr, ehe er dem Ruf des VfB Stuttgart folgte, die Mannschaft im akuter Abstiegsgefahr übernahm und sie sogar in den UEFA-Cup führte. Aus dem "Lautsprecher von einst" ist ein Erfolgstrainer par excellence geworden, einer, der auch mit leisen Tönen seine Stars motivieren kann...

WASSER AUS
ALLERFEINSTER LAGE.

Schwarzwald - Sprudel -
das natürliche Mineralwasser aus unberührten Quellen des Schwarzwalds. Erfrischend und ausgewogen im Geschmack, mit vielen wertvollen Mineralstoffen. Auf Ihr Wohl!

Schwarzwald
Sprudel

Seine Heimat ist Natur



Schwarzwald-Sprudel erhalten Sie überall im unabhängigen Getränkefachhandel sowie in guten Gaststätten und Restaurants.

www.ffc-history.de



Fortsetzung von Seite 19

te er notgedrungen auf die Tugend der Jugend setzen. Und er hatte Glück. Denn welcher Verein hat schon ein solches Reservoir an Jugendnationalspielern wie der

Der VfB freut sich zwar auf das Spiel in Freiburg, doch - wie auch Torhüter Eike Immel (Bild links) - gibt es auch warnende Stimmen, die Pokalaufgabe nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. "1963 war's, da haben wir hier schon einmal verloren", scheint Manager Dieter Hoeneß (Bild unten) Präsident Gerhard Mayer-Vorfelder zu erzählen...



VfB, der Deutsche Abonnementsteiger der A-Junioren. Plötzlich tauchte wie Phoenix aus der Asche ein schwarzhaariger Supertechniker namens Hans(i) Müller auf, hinten löschte ein knallharter Blondschof mit einem Engelsgesicht wie ein alter Routinier selbst schwierigste Abwehrbrände - auf insgesamt 81 Berufungen ins ANationalteam sollte es Karl-Heinz Förster später bringen. Und Leute wie Dieter Hoeneß, Markus Elmer, Bernd Martin oder das betagte jugoslawische Schlitzohr Dragan Holcer legten im Stadion einen Gegner nach dem anderen weg. Aufstieg, die Teilnahme am UEFA-Cup und \$6.000 (!) Zuschauer im Schnitt waren die Folgen einer Mannschaft, die nichts von Taktik hielt, in dem - wenn die Überlieferung stimmt - der Trainer vor jedem Spiel die Elf nur mit einem Satz verabschiedete: "Geht raus, stürmt sie nieder..."

Sie taten es - und es dauerte drei Jahre, bis das Stuttgarter Modell (wenig Grundgehalt, hohe Einnahmeteiligung) doch zum Scheitern verurteilt war. Die Stars waren erwachsen geworden, sie wollten "Money" sehen und wenig Risiko mitbringen. Sundermann zog sich grollend in seine Villa nach Leonberg zurück, mit Lothar Buchmann gab es keinen Erfolg - doch dann kam einer, der mit den Stars umgehen konnte, sie an der langen Leine beherrschte, Deutscher Meister 1984 wurde: Helmut Benthaus, heute Versicherungsagent in Basel.

Der nächste Höhepunkt in der Vereinschronik war das Erreichen des Pokalfinales mit einem Trainer, der Willi Entenmann hieß schließlich schaffte der Weltmann Arie Haan mit seinen Stuttgarter

Fortsetzung Seite 23

maler pauly

pünktlich + zuverlässig + fachgerecht
böden + Polster reinigen - fassaden beschichten
tapezieren - lackieren - böden verlegen
treppenhaus renovieren - badewannen beschichten

Kunzenweg 6
7800 Freiburg

☎ 67272



Zum
Zapfhahn

Inh.: I. Steffi

Jakob-Saur-Straße 11 • 7815 Kirchzarten

Telefon: 0 76 61 / 72 77

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 15 - 1 Uhr

Sa. + So.: 11 - 1 Uhr

Er sucht den Zapfhahn



Komm zu uns! Spiel mit uns!



Jugend

Unser Jugendleiter, Herr Kramer, informiert Euch gerne!
Telefon (07 61) 1 63 31

Fortsetzung von Seite 21

auch international den Durchbruch: Nur ein Töcherchen fehlte in zwei Finalspielen gegen den Maradona-Club SSC Neapel, um sich die Krone im UEFA-Cup aufzusetzen. Der VfB verlor zwar, aber er gewann viel an Image, spätestens seit diesen Tagen darf er sich zur Creme des deutschen Fußballballs zählen.

Und nun? Mit dem beurlaubten Lehrer Willi Entenmann schilderte der VfB vergangene Saison in eine seiner größten sportlichen Krisen, so im Dezember - dann, wenn laut Max Merkel die Trainer wie im Herbst die Blätter fallen - war's auch in Stuttgart soweit: Christoph Daum ersetzte den geschlossenen Entenmann - und glücklos das Wunder: Im Endspurt und durch die Finalniederlage der Kölner im Berliner Pokalendspiel gegen Werder Bremen - rutschte der VfB doch noch in die UEFA-Cup Ränge, eine Tatsache, an die ein paar Monate zuvor nur einer geglaubt hatte - Trainer Daum



Wiedersehen mit Andreas Buck, der vor gut einem Jahr vom Sport-Club nach Stuttgart wechselte, um dort sein Glück zu versuchen. Er hat es gefunden, hat längst seinen Stammspieler sicher und träumt nun mal schon ganz vorsichtig von einer Berufung in die Nationalelf. "Meinen Namen hat sich Berti Vogts schon notiert - dies weiß ich von Guido Buchwald", erzählte er neulich stolz...

selbst. gesprochen, lachte der nur: "Das Einmal, auf seinen erfolgsbezogenen Vertrag bei den Schwaben anstimmt schon. Und meine Frauen sagt, ich sollte lieber Lotto spielen

- da sind die Erfolgsaussichten größer." Rund 200.000 Mark soll Daum für das Erreichen der internationalen Weihen eingestreckt haben, doch niemand neidet ihm die "Marie". "Er hat's verdient" sagen alle und ziehen den Hut... Doch viel übriggeblieben ist den Stuttgarter nicht. Der Bau des Mercedes-Straße, eine teure Mannschaft und Zuschauerzahlen in der Vergangenheit, die für Stuttgarter Verhältnisse eher bescheiden waren, die Traumgehälter für Nationalspieler wie Matthias Sammer oder Guido Buchwald, dem Leitwolf der neuen Truppe, rissen ein Loch in die Kasse, die teure Neuverpflichtungen vor dieser Saison nicht möglich machten. "Greifen Sie mal einem nackten Mann in die Tasche", nimmt der Trainer jedoch sein Schicksal einigermaßen mit Humor.

Doch dessen ungeachtet spielte der VfB im Jahr eins nach Karl Allgöwer bisher gut mit, setzte zum einen Tanz auf drei Hochzeiten an. In der Meisterschaft vorne mit dabei, im UEFA-Pokal mit guten Aussichten soll nun die Gunst der Stunde genutzt werden, auch im Pokal abzuhaken. Wenn man sich einmal die verbliebene Bundesliga-Konkurrenz anschaut, dann kann man schon verstehen, daß Trainer, Mannschaft und Vorstandsbossen schon mit einem Auge nach Berlin schielen, schon davon träumen, den Briefkopf ändern zu dürfen. "Deutscher Pokalsieger 1992" soll dann draufstehen.

Doch vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt. Ihn wird der VfB heute gegen die sicherlich hochmotivierten Freiburger bestimmt vergießen müssen...



Hotel Schwarzwälder Hof

Badische Weinstraße
Familie Engler
7800 Freiburg, Herrenstraße 43, Gästehaus Konviktsstraße 12
Telefon: (0761) 3 23 86 + 3 15 57
Telex: 761 417 = SH Fbg.

Familidres Hotel im Herzen der "Oberen Altstadt", 96 Betten, zur Hälfte Du/WC.
Gaubürgerliche Küche, Nebenzimmer zu festlichen Anlässen.
Weinstube in der Konviktsstraße

Neues FFC-Emblem
Auf die Initiative von Herrn Gerhard Rombach erstrahlt das FFC-Emblem auf der Gegengerade in neuem Glanz.

Der FFC dankt Herrn Rombach recht herzlich für sein Engagement und seine Werbung für den FFC.
Der Vorstand.

Wolfgang Hug
Das Freiburger Münster



Kunst - Geschichte - Glaubenswelt

- Der neue Münster-Begleiter wendet sich an drei Gruppen:
- Er will Fremdes und Besondere dazu dienen, das Münster zu erkunden, um in sie Gutes und in seinen Tellen zu verstehen.
- Er gibt dem Einheimischen und Kundigen Anregungen, einzeln genauer zu beobachten, Schwerepunkte zu bilden und Zusammenhänge wahrzunehmen.
- Er macht Bürger und Freunde unserer Stadt und Region, das Freiburger Münster als Inhaberg der Geschichte und Kultur unserer Region zu beehren und sich für seine Erhaltung einzusetzen.

erschienen bei buchheim druck
Buchheimer Druck und Verlagsgesellschaft mbH
Siegenbachstraße 25, 7806 March-Buchheim, Tel. (07 65) 21 79

erhältlich im Verlag und im Buchhandel zum Preis von DM 16,50

Hot Couture

Designmode mit kleinen Fehlern.
Hochwertige Mode für SIE!

Hochwertige Strickkollektion eingetroffen!
P. Schloßberggarage • Greiffengering 2 • 78 FR • ☎ 07 61 / 3 30 56

- Achtung: Neues Fotodruckpapier; jetzt bis 60" waschbar
- Ihre Vorlage (Foto, Zeichnung u. ä.) in fünf Minuten auf ein Shirt Ihrer Wahl
- Zahlreiche fertige Motive zum Ausschneiden im Laden
- Für Vereine und Firmen: Ihr individuell bedrucktes Shirt in größeren Mengen zu besonders günstigem Preis!



shirt shop

Motiv- und Fotodruck auf T-Shirts und Sweatshirts
Telefon 07 61 / 3 90 88
Freiburg • Kaiser-Joseph-Str. 192
Eingänge: Franziskanerstraße und Sparkassenpassage

Defektorstr. 55
mitfahrzentrale
Telefon 3 27 49
7800 Freiburg 07 61 / 3 67 49



7801 Ehrenkirchen bei Freiburg
Kirchbergstraße 9
Telefon (0 76 33) 54 28

Geschäftszeiten:
Mo-Fr, 8-12 und 13-17 Uhr
Sa, 9-12 Uhr

Ole's Tanne

Inhaber U. Krucker

Trinken

Essen

Mo - Do 11.00 Uhr bis 2.00 Uhr
Freitag 11.00 Uhr bis 3.00 Uhr

Samstag 18.00 Uhr bis 3.00 Uhr
Sonntag 18.00 Uhr bis 2.00 Uhr

Kaiser-Joseph-Straße 264 • Nähe Friedrichsbau • 7800 Freiburg • Telefon: 07 61 / 3 53 05

Heinz Schönberger GMBH Raumausstattung

78 Freiburg-Littenweiler Kunzenweg 26 Telefon 67827

Teppichböden - Fußbodenbeläge - Altbau Renovierung - Trockenunterböden
Treppenhäuser - PVC-Wandbeläge.
Gardinen - Lamellenvorhänge - Rollos.

CONDITOREI-CAFÉ Schmidt

Haus der Original Freiburger
Spezialitäten

Bertoldstraße 19 a - 7800 Freiburg - Telefon (0761) 3 69 67

*Kristallines Angebot an Crêpes, Pralinen
und Conditoreiwaren aus eigener Herstellung*

Der Treffpunkt in Freiburg

Tessiner Stuben

*Anderes Speisenrestaurant Café Weinstube
Zwischen Rathausplatz und Bertoldstraße
Haus u. Suite 011 Bertoldstraße 67 7800 Freiburg
Telefon 67 61 / 1 92 70*



Schlosserei - Metalbau
Eberhardt
Inh. Xaver Wernert

7800 Freiburg
Hochdorf
Weißerienstr. 16
Industriegebiet
Tel. 07 61 / 1 60 10

Schweißtechnischer Betrieb nach DIN 4100
Schau- und Schließfenster • Glasdächer
Sonnenschutzanlagen, Scherengitter, Gitterarbeiten



Tor:
Clemens Hartenbach Joachim Hohlbaum

Abwehr:
Martin Krieg Dieter Hahn
Josko Grgic Charly Schulz
Uwe Staib Stefan Majewski

Mittelfeld:
Adolf Bachmann Christian Streich
Andreas Schuler Dino Ljubuncic
Eckhard Jäger Ingo Endress
Wolfgang Becker Michael Dold
Frank Wormuth Daniel Weisbrod

Angriff:
Michael Winkler Roland Wernet
Joachim Klenez Martin Morand

Trainer: Uwe Ehret

Glas-Meyer & Söhne GmbH

Wir liefern schnell und zuverlässig - Lieferant des Fachhandwerks



- Klart-Ganzgläsern
- Ganzglas-Duschcabinen
- Nautilit-Duschgläsern
- Ganzglas-Schiebetüren aus Sekurit
- moderne Glasgriffe
- Profil-Bauglas
- Glasgroßhandel
- Isolierglasherstellung
- Glasschleiferei + Spiegel
- Plexiglas-Profilplatten
- Lexan-Makrolon-Platten, schlagfest

Freiburg, Haierweg 52, Telefon (0761) 42273
Isolierglaswerk: Freiburg-Opfingen, Gewerbestr. 15



Tor:
Eberhard Trautner Eike Immel,
Siegfried Grüninger.

Abwehr:
Guido Buchwald Michael Frontzeck
Harald Preuss Günther Schäfer
Nils Schmärer Uwe Schneider
Alexander Strehmel

Mittelfeld:
Andreas Buck Maurizio Gaudino
Jens Keller Ludwig Kögl
Jürgen Kramny Matthias Sammer

Angriff:
Manfred Kastl Marc Kienle
Olaf Schmärer Elybjört Sverrisson
Fritz Walter

Trainer: Christoph Daum



7800 Freiburg, Bötzingler Str. 16, Tel.: 07 61 / 47 25 08

baden-auto

Ihre Adresse für Volkswagen und Audi: Baden-Auto GmbH
7800 Freiburg i. Br. • Lörracher Str. 4 • Tel. 07 61 / 49 02-0



Wir richten Ihr EDV-Netz ein:

- vorhandene Hardware wird integriert
- Investitionen werden weiter genutzt
- die Arbeit wird effizienter

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich.

Die SCO UNIX Profis-CD Syscon

CD Syscon Systemconsulting GmbH
Hans-Bunte-Str. 2a, 7800 Freiburg
Tel. 07 61 / 5 14 53-0, Fax 5 14 53-39



Schnell, funktional,
individuell
zum Festpreis.
An-, Auf- und
Neubauten.
Rufen Sie an:
078 02 / 830



Meisterstück
Vario-Bürobus
Bürostuhl 60 Teilgelenk
modell 61
© 1992 Oberkochen/Moden

Alles Gute KÄSE, DELIKATESSEN
PARTY-SERVICE
stähle!
Herrenstraße 59 | FREIBURG | Scherengitterstr. 16 | 7800 Freiburg

www.ffc-history.de

BÜROBUS
Wir bauen Ihr

Aufsteigen, drinbleiben, Erfahrungen sammeln, sich dann verstärken und im dritten Jahr um die Meisterschaftsmitteln - so heißt die Marschroute, die FFC-Vorsitzender Horst Betz (siehe auch Interview auf den Seiten 10/11) bei seinem Amtsantritt vor noch nicht allzu langer Zeit ausgegeben hatte. Der Aufstieg wurde geschafft! Verbandsliga ade, Oberliga hallo...! Erfahrungen wurden in den ersten acht Spielen der Saison schon genügend gesammelt. Und Drinbleiben sollte für die Truppe von Trainer Uwe Ehret,

Der FFC nach dem Aufstieg

Mehr erreicht, als allgemein erwartet

die am vergangenen Dienstag durch das 2:0 über Pfullendorf ihr Punktekonto ins Plus (9:7) und das Torverhältnis mit 15:13 wieder positiv gestal-

te. Ohne das Ergebnis des Samstags von Ulm zu kennen (lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor) darf man nach etwa einem Viertel

der Meisterschaftsrunde bereits ein positives Fazit ziehen. Die Umstellung der Mannschaft von der Verbandsliga in die Oberliga hat (fast) reibungslos geklappt - bis auf zwei Ausrutscher, darunter das 0:4 von Reutlingen, haben die Ehret-Schützlinge ihr Soll sogar übererfüllt. Darunter fällt auch der erste Auswärtssieg der Saison - der Erfolg beim Mitaufsteiger Stuttgarter Kickers.

Ein Platz im gesicherten Mittelfeld, vielleicht ja sogar mit ein wenig Blickrichtung nach oben, das war das Ziel der Ziele, das man bis

jetzt noch nicht aus den Augen verloren hat. Die Leistungen des FFC bisher haben Appetit auf mehr gemacht. Abgesehen vom ersten Heimspiel hat die Mannschaft überzeugen können, hat sie sich besser verkauft, als ihr viele Fußballfreunde in Freiburg zugezählt hatten. Trotz Verletzungssperre gelang es dem Trainer immer wieder, eine schlagkräftige Mannschaft zu präsentieren, Ergebnisse und Erfolge gaben ihm Recht und zeigten, daß der FFC auf dem richtigen Weg

ist. Selbst der dichtgedrängte Terminplan, die Hatz von einem Spiel zum anderen, konnte den FFC-Express bisher nicht stoppen. Hier zählt sich aus, daß der Kader groß genug ist, daß der Trainer im Bedarfsfall viele Alternativen hat. Er wird sie brauchen - denn die Saison ist noch lang, und vor allem - sie ist hart...

Doch Bangemachen gilt nicht: der FFC '91 ist so stark, daß der Abstieg rund ums Mosle bald kein Thema mehr sein dürfte.



Jubel und Routine: Roland Wernet wird von Michael Winkler (Foto links) zu einem Treffer beglückwünscht. Rechts die geübte FFC-Routine auf einen Blick: Majewski, Schulz und Streich - alle schon mit Profi-Erfahrung.

Walter Rose

Inh. Thomas Rose

Bürobedarf - Schreibwaren

Günterstalstraße 3 • 7800 Freiburg i. Br. • Telefon 07 61 / 7 29 24



ROSE Staatliche Lotterien-Einnahme

7800 Freiburg i. Br. - Günterstalstraße 3
Telefon 07 61 / 7 29 24
Telefax 07 61 / 7 80 39



Wieder mal ein Treffer von Roland Wernet. Der Flugkopfball des letztjährigen Verbandsliga-Schützenkönigs findet sein Ziel, die FFC-Fans dürfen wieder mal jubeln...

Die aktuelle Oberliga-Tabelle

1. Reutlingen	9	7	1	1	19:4	15:3
2. SSV Ulm	8	4	4	0	15:8	12:4
3. Mannheim	8	4	3	1	18:9	11:5
4. KSC-Amat.	8	2	5	1	15:12	9:7
5. Gaggenau	8	3	3	2	7:6	9:7
6. Sandhausen	8	3	3	2	11:11	9:7
7. Freiburg FC	9	3	3	3	16:16	9:9
8. VfB-Amat.	8	3	2	3	14:14	8:8
9. Ludwigsburg	8	2	4	2	6:5	8:8
10. Schwetzingen	8	2	4	2	10:11	8:8
11. Pforzheim	9	3	2	4	16:11	8:10
12. Marbach	8	2	3	3	8:8	7:9
13. Ditzingen	8	2	3	3	9:12	7:9
14. Sindelfingen	8	2	3	3	12:17	7:9
15. Weinheim	8	3	0	5	15:16	6:10
16. Pfullendorf	9	1	4	4	6:15	6:12
17. Stgt. Kl. A.	8	1	3	4	8:14	5:11
18. Leimen	8	1	2	5	3:18	4:12

Die FFC-Punktspiele 1991

28. 09. FC Marbach - Freiburger FC
05. 10. Freiburger FC - Ludwigsburg 07
12. 10. VFR Mannheim - Freiburger FC
26. 10. 1. FC Pforzheim - Freiburger FC
02. 11. SV Schwetzingen - Freiburger FC
10. 11. Freiburger FC - VfB Gaggenau
16. 11. VfB Leimen - Freiburger FC
20. 11. Freiburger FC - FV Weinheim

Rückrundenspiele ab 24. 11. 1991:
24. 11. SV Sandhausen - Freiburger FC
07. 12. Freiburger FC - Stuttgarter Kickers A.
15. 12. TSV Ditzingen - Freiburger FC

Hotel-Restaurant

Kühler Krug

Freiburg/Günterstal
Telefon (07 61) 2 91 03

Besitzer: W. Stolz

Ihr gemütliches individuelles Restaurant
der Saisonspezialitäten
(besonders Fisch und Wildgerichte)
in Günterstal

Komfortgästezimmer,
Bad/WC/Telefon/TV

Ruhetag:

Donnerstag - Freitag ab 18 Uhr geöffnet.

Hotel - Restaurant - Weinstuben

Zum roten Bären

Ältester Gasthof Deutschlands



Lückenlose Reihe seiner
Gastwirte von 1387 bis heute
ökologisch nachgegründet
Oberländer 12 Beim Schwabenort
7800 Freiburg

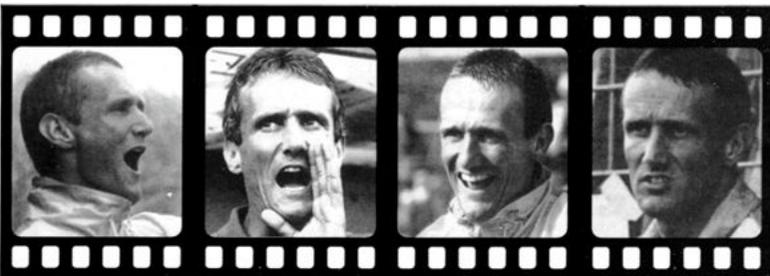
Gasthaus + Spiserestaurant FROHE EINKEHR

Inhaber: Gottfried Höflin

Ein Begriff
für geflegte gutbürgerliche Küche

Lehener Straße 19 (Im Stühlinger)
7800 Freiburg
Telefon 07 61 / 27 23 88

www.ffc-history.de



Der FFC-Trainer

Ein Mann, der weiß,
was er will...

Leicht zu nehmen ist er ganz sicher nicht. Der Mann hat Ecken und Kanten. Und er sagt - wenn's auch manchem manchmal nicht paßt - das, was er denkt, hin und wieder direkt, manchmal ziemlich unverblümt. Daß man sich da mit nicht nur Freunde schafft, liegt auf der Hand.

Aber Achtung und Respekt allemal - und dies scheint Uwe Ehret, dem FFC-Trainer, der nunmehr diese Mannschaft schon in der dritten Saison mit viel Ehrgeiz, Engagement und Erfolg betreut, mehr wert zu sein, als als stromlinienförmiger, angepöblter Typ zu gelten. Er hat seine Meinung, er steht zu ihr, er vertritt sie nach außen hin - und dabei kann man nichts Schlechtes finden.

Außerdem hat der Mann Erfolg. Denn es gab in Freiburg nicht gerade wenige, die ihm, dem beim Sport-Club groß gewordenen Trainer, beim FFC das Scheitern auf den Kopf zugesagt hatten. Und sich vielleicht sogar ein bißchen hämisch die Hände im stillen Kämmlein rieben, als seine Rettungsaktion in der Oberliga nicht von Erfolg gekrönt war. Doch Uwe Ehret steckte auch dies weg - er ging seinen Weg - und, wie man heute sieht, es war für ihn und für den Klub ein Pfad, der in die richtige Richtung führte. Auf dem direktesten aller möglichen Wege zurück in die Oberliga - sozusagen als Nebenprodukt im Achtelfinale des DFB-Vereinspokals. Und in südbadischen Pokalwettbewerb ist der FFC ja auch noch vertreten.



Temperamentvoll wie immer - FFC-Trainer Uwe Ehret (Seite 28 oben). Er weiß, was er will, steht auch hinter seinen Spielern, wenn mal ein Schuß - so wie hier von Joachim Klement (oben) - daneben geht. Aber gerade Klement bedankte sich für das Vertrauen des Trainers mit wichtigen Toren in dieser Saison, auch im Pokal...

ist der FFC ja auch noch vertreten. Ein "Tanz auf drei Hochzeiten" vollführt Ehrets Mannschaft zur Zeit, aber man darf sicher sein, daß es der Coach mit wohllosier-

tem Training schon richten wird, daß der machbare Erfolg, den er immer anstrebt, sich einstellen wird.

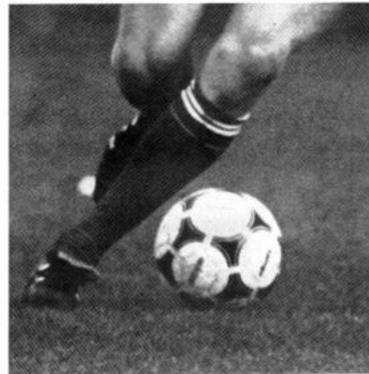
ment ber sicherlich mit Christoph Daum auf eine Ebene gestellt werden darf, ist in seiner Laufbahn als Fußballtrainer nichts geschenkt worden. Beim Sport-Club "dien-

te" er sich von ganz unten hoch, betreute als "Interims-Chefcoach" die Mannschaft zweimal mit nachweisbaren Erfolgen - und ging doch freiwillig, als mit Bernd Hoss vom Verein ein neuer Steuermann verpflichtet wurde. Er pausierte ein paar Monate, ehe sich beim FFC die Chance bot, wieder in "meinem Traumberuf" zu arbeiten.

Er ging den Weg von der Dreisam ins Mösle, er riskierte böse Blicke und hinter vorgehaltener Hand getuschelte Vorwürfe ("wie kann man nur?") und er hatte Erfolg. Inzwischen gilt der FFC-Coach als einer der besten Trainer der Oberliga, er hat sich diesen Ruf auch mit Knochenarbeit verdient.

Aus einem ziemlich desolaten Team formte er in kürzester Zeit eine Meisterschaft, er verstärkte sie in Zusammenarbeit mit Obmann Rösch, sowie den Abteilungsleitern Bächle und Harnischmacher vor dieser Saison gezielt und darf bereits schon heute auf die Komplimente selbst kritischer Beobachter der Szene stolz sein. "Der Mann weiß, was er will", sagen sie. Denn ist im Moment kaum etwas hinzuzufügen.

WAS UNSERE KUNDEN SO MACHEN.



Viele unserer Kunden stellen auch in ihrer Freizeit hohe Ansprüche an sich. Ob beim Fußball-, Handball- oder Tennisplatz. Warum sollten sie in ihre Bank weniger Ansprüche stellen?



Die Baden-Württembergische Bank.

Eine runde Sache

- Immer in Ihrer Nähe.
- Die Krankenkasse für Angestellte, Arbeiter, Beamte, Selbständige, Berufsstarter und Studenten.

Kommen Sie zur Krankenkasse mit der stärksten Versicherungsgemeinschaft.

Fair – Leistungsstark –
Zukunftssicher

AOK
Die Gesundheitskasse

www.geschichte.de

Der FFC im Wandel der Zeiten

Streiflichter aus dem Leben eines Traditionsclubs

1997, in sechs Jahren also schon, 1997 wird der Freiburger Fußballklub, der FFC eben, 100 Jahre alt. Und wer das Glück hatte, einmal im Leben einen Hundertjährigen zu treffen, der weiß, wie

re alt. Und wer das Glück hatte, einmal im Leben einen Hundertjährigen zu treffen, der weiß, wie schön und wie herrlich solche Menschen erzählen können. Auch der FFC kann in seiner nunmehr bald 94jährigen Geschichte auf viel Erlebtes zurückblicken. Gutes, Böses, schöne Historieschen, bunte Geschichten. Doch dies wäre der Stoff für ein Buch, und es muß erst noch einer gefunden werden, der die Zeit hat, alle Dokumente zu sichten, mit den noch lebenden Zeitzeugen zu sprechen, diese 94 Jahre zu verarbeiten. An dieser Stelle entstand nun der Versuch, auf knapp vier Seiten die Vergangenheit Revue passieren zu lassen, das Wichtigste knapp zu schildern, das Wesentliche herauszuarbeiten, mit manch einem Schmankerl zu garnieren. Vollständigkeit war und konnte nicht gefragt sein, nur Streiflichter...



FFC 1897 - Süddeutscher Meister

Oberer Reihe: Wagner, Dr. Karding, Wetzel. Mittlere Reihe: Koths, Dr. George, Dr. Schottelius, Prof. Specht, Firmrohr. Untere Reihe: Burkart, Prof. Hunn, Hock.

Engländer der Welt beschieden. So ist nämlich in den Annalen des FFC nachzulesen, daß der "Täter", jener nämlich, der den Fußballsport von der Insel ins süd-badische Freiburg importiert hat, dort den Bazillus einpflanzte, der heute noch Millionen in seinen Bann zieht, ein Brite war, Mr. Adams, damals Leiter eines Instituts, das englische Studenten der hiesigen Universität betreute, brachte auch das Spiel mit, über das sich die Leute der damaligen Zeit nur abfällig äußerten, das die Spieler in jenen Tagen, als der Fußball noch in seinen Kinderschuhen steckte, fast zu "Ausätzigen" machte, zu "Proleten" stempelte. Von der "Tat" und der Idee bis zur Gründung des FFC war es nur noch ein kleiner Schritt, Mister Adams fand seinen Mitspieler in Dr. med. Ernst Schottelius, die erste Mannschaft des FFC, bestehend aus Abiturienten und Oberschülern begriff anscheinend Taktik, Technik und Sinn des neuen Spiels am schnellsten, wurde auf Anhieb Süddeutscher Meister. Der Doktor selbst hatte Libero, Verzeihung, Stopper- wie es damals wohl hieß - gespielt, und der Mittelstürmer war ein

leibhaftiger Professor. Von wegen Proleten... Auch in Freiburg trat der Fußball bald seinen Siegeszug an. Max Egon Fürst zu Fürstenberg wurde schon 1906 Schirmherr des Klubs, und seine Durchlaucht konnte nur ein Jahr später stolz auf seine "Untertanen" herunterblicken. Der FFC holte sich nicht nur zum zweitenmal die Süddeutsche Meisterschaft, er holte sogar den Deutschen Meisterstitel, die Victoria aus Berlin wurde 3:1 besiegt (siehe auch Seite 33). Die Wirren des ersten Weltkrieges warfen auch seine Schatten auf den inzwischen salafähigen Fußball, 1916 war es dann, als der FFC gegen Straßburg 4:1 siegte, sich den Titel Oberheingauemeister an die Fahren heften durfte. Fünf Jahre später begann der Auszug von der Schwarzwalddstraße ins Möslle - die Tribüne wurde gebaut und 1922, genau gesagtem 1. Oktober, mit einem Spiel gegen die Stuttgarter Kickers eingeweiht. Der FFC war wer - die Kreismeisterschaft 1920, die Ba-



Fortuna Freiburg - Meister der Zonenliga Süd 1949:

Stehend von links: Dehner, Lischky, Kopp, Reich, Zeltner, Scherer, Ketterer, Stücklin. Knieend: Fichtl, Banke, Fösel.

dische Meisterschaft 1930, der Einzug in die Gauliga 1933 zeugen von dem zweiten Weltkrieg davon, welch gepflegter Ball schon damals im Möslle gespielt wurde. Nicht nur die Stadt, sondern auch unser Verein - wie alle anderen auch - zu leiden. Tradition - das Wort, das den FFC schon immer

wurden nicht nur weite Teile der Stadt, sondern auch das "Stutterbräu", das damalige Vereinslokal des FFC, zerstört, unschätzbare Dokumente und Ehrenpreise wurden vernichtet. Und auch unter dem Zusammenbruch 1945 hatte unser Verein - wie alle anderen auch - zu leiden. Tradition - das Wort, das den FFC schon immer

mit besonderem Stolz erfüllt hat - war nicht mehr gefragt, auf Anordnung der Besatzungsmacht mußte sich der FFC fortan "Fortuna Freiburg" nennen, begann auch unter dem Kürzel "FF" die Rundespiele in der Oberliga West und wurde 1949 noch unter diesem "Pseudonym" Meister der Zonenliga Süd. Gegen den Meister Nord, den 1. FC Kaiserslautern mit dem heute noch populären Ex-Nationalspieler Fritz Walter verlor "FF" auf dem Betzenberg mit 0:3, in Freiburg vor 18.000 Zuschauern 3:6. Aber schön war's trotzdem... Und im selben Jahr, genau seit dem 21. November 1949, durfte sich "FF" wieder FFC nennen. Das war vielleicht noch schöner... Abgesehen vom sportlichen Auf und Ab sollte das Jahr 1953 an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben. Am 4. August 1953 ging die Tribüne des Möslstadions in Flammen auf, am 15. April 1954 wurde sie mit neuen Stahlrängen wieder in Nutzung genommen, und nur zwei Jahre später wurde

Am Anfang stand die Tat... und es war beiläufig viel Gutes, was die



Wir haben das richtige Fahrzeug für Sie und Ihre Mannschaft: Wir laden Sie ein zur unverbindlichen Probefahrt.

Südwest-VAG
Ihr VAG Partner für Volkswagen und Audi
Mannheimer Straße 2
7000 Freiburg
Tel. (07 31) 278 110

Exclusive Düfte für Sie und Ihn!

Das Haus mit den preiswerten Angeboten mitten in Freiburgs City.

*Styline
Diologie*

elchlepp

Kaiser-Joseph-Straße 145, zwischen Tchibo + Herlie
7800 Freiburg i. Br., Telefon (07 61) 2 25 40

Für die sonnigen Herbsttage

7800 FREIBURG
Markgrafenstr. 38
Inh. B. Schubert
Tel. 47 20 21 + 30 33 6
Autovermietung Unfallkasko Abschieppdienst

Achkarrer Wein

VOM Kaiserstuhl

Erlesene Auswahl-erlesener Genuss!

Winzergenossenschaft Achkarren eG



Die Eintragung des Donatoren-Clubs ins Vereinsregister erfolgte im März 1982 mit dem Präsidenten Heinz Uslander und dem 1. Vorsitzenden Friedrich Schmitz. Alle Freunde im Donatoren-Club waren zur Stelle, um den FFC mit unvorstellbaren Aktivitäten vor dem Ruin zu bewahren. In zahlreichen Aktionen, gemeinsam mit dem Präsidenten und dem gesamten Vorstand des Freiburger Fußball-Clubs, ist dieses Vorhaben gelungen.

Hier ein kleines Beispiel:



RETTUNGSCHEIN

FÜR DEN FFC Nr. 05003

DM 10,-

...Damit der FFC nicht untergeht!

Erstes Ehrenmitglied des Donatoren-Clubs:
Ex-Bundestrainer Helmut Schön.



Die erste Mannschaft des FFC im Jubiläumsjahr 1987:
Hintere Reihe: Abusovic, Killenberger, Schneider, Wormuth, Bachmann.
Mittlere Reihe: Trainer Bruder, Obmann Rösch, Masseurin Richter, Oribe-Beron, Maricic, Löffler, Wernet, Friz, Becker, Hohlbaum,
3. Vorsitzender Bombardi, 1. Vorsitzender Letzer.
Vordere Reihe: Brunner, Schäfer, Binder, Winkler, Perrone, Janz.

Hertha Zehlendorf. Der FFC klopfte vehement, aber glücklos an das Tor zum Oberhaus, verpaßte trotz guter Chancen mit einem 0:0 in Oberhausen vor 35.000 (!) Zuschauern wegen einem einzigen Torchen den Einzug in die Bundesliga. Doch noch heute schwärmen echte FFC-Fans von diesen Tagen, von Spielern wie Bente, Djuric, Treuhheit, von de Fenn oder Siebert... Ein Freundschaftsspiel sorgte 1979 wieder einmal für ein volles Haus. Der "Kaiser" höchstpersönlich gastierte in Möslle, Franz Beckenbauer kam mit Cosmos New York am 21. September 1978 nach Freiburg und mußte am Ende anerkennen, daß "Soccer" doch nicht gleich Fußball ist: Der FFC siegte 2:0, 18.000 riefen sich verwun-

dert die Augen. Und die Öffentlichkeit wunderte sich schließlich 1983, daß ihr traditionsreicher Klub vor dem finanziellen Ruin stand. Doch viele FFC-Freunde versammelten sich um den mittlerweile verstorbenen Heinz Uslander im Donatorenclub, der nun wieder aufleben soll, bewahren den FFC vor dem Aus. Sportliche Eckdaten der letzten zehnjährigen Bestehen von einem Happy-End berichtet werden...



FFC-Deutscher Meister 1997 durch ein 3:1 gegen Victoria Berlin
Von links: Prof. Falschlunger, Sydler, Prof. Glaser, Bodenweber, Prof. Haase, Mayer, Prof. Humm, de Villiers, von Goldberg, Hofherr, Phil. Burkart.

Impressum:
Herausgeber:
Sport-Marketing Breisgau
Wolfgang Schildknecht,
Turtenseer, 30 • 7800 Freiburg
Tel.: 07 61 / 70 23 30
Fax: 07 61 / 70 23 44

Titelgestaltung:
Markus Nies-Lamott
Redaktion:
Wolfgang Schildknecht
Anzeigenverkauf:
Karl-Heinz Haubold
Einzelverkaufspreis: DM 2,-

Druck: Buchheim Druck,
Grafische Gestaltung & Layout & Satz:
R-S-W Verlag GmbH
Im Säckacker 7 • 7801 Umkirch
TEL: 0 76 65 / 70 04
Fax: 0 76 65 / 5 15 15

Das Copyright für Texte und von uns gestalteten Anzeigen liegt bei Sport-Marketing Breisgau. Nachdruck, Vervielfältigungen etc. nur mit schriftlicher Genehmigung von Sport-Marketing Breisgau. Alle Angaben ohne Gewähr.

VERFÜHRUNG ZUM LESEN

Es erwartet Sie

- ein aktuelles und vielfältiges Angebot
- eine großzügige und übersichtliche Präsentation
- eine Atmosphäre, die zum Schmökern einlädt

Ganz egal ob Sie

Romane - Sachbücher - Taschenbücher - Kinder- und Jugendbücher - Reiseliteratur - Hobby- und Freizeitliteratur - Kunstbücher - Rechtswissenschaften - medizinische Fachliteratur - Esoterik - schöne Bildbände - Sprachbücher - Regional-Literatur - Klassik - günstige Angebote oder einen Geschenkgutschein suchen -

wir haben eine große Auswahl für Sie vorrätig

**BUCHHANDLUNG
ROMBACH**

Bernoldstraße 10 - 7800 Freiburg i.Br.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH



Ihr Paket nach Tamanrassat.

Kein Problem für uns.

Kurierdienste • Dokumente-Versand • Luftfracht
Express-Service • weltweit • Sonderfahrten

Telefon 0 76 41/13 17 • Telefax 0 76 41/5 56 62

ALPHA
Express & Kuriersystem

Badische
Qualitäts- und
Prädikatsweine

WINZERGENOSSENSCHAFT
Pfaffenweiler
IM MARKGRÄFLERLAND EG

Zum Weineinkauf
ins Schneckenatal

7801 Pfaffenweiler, Telefon 0 76 64 / 70 81 + 70 93
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr • 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr



Die FFC-Geschichte im Zeitraffer



- 1897 Gründung des FFC und auf Anhieb Süddeutscher Meister
1907 Süddeutscher Meister, Deutscher Meister durch einen 3:1-Endspielsieg über Victoria Berlin
1916 Oberheimgaumeister
1920 Kreismeister
1930 Badischer Meister mit einem 4:2-Sieg über den Karlsruher FV
1933 Mitglied der Gauliga
1949 Meister der Zonenliga (noch unter dem Namen Fortuna Freiburg)
1950 Mitglied der 2. Süddeutschen Liga
1955 Meister der 2. Süddeutschen Liga, Aufstieg in die damals höchste Fußballliga, die Oberliga Süd
1956 Abstieg in die 2. Liga Süd
1963 Mitglied der Regionalliga Süd
1969 Vizemeister der Regionalliga Süd, Teilnehmer an den Aufstiegsrunden zur ersten Bundesliga
1974 Abstieg in die erste Amateurliga Südbaden
1977 Meister der Amateurliga Südbaden, Aufstieg nach Platz 1 in der Aufstiegsrunde in die 2. Bundesliga Süd
1981 Mitglied der eingestellten 2. Bundesliga
1982 Abstieg in die Amateurliga Baden-Württemberg
1984 Meister der Amateurliga Baden-Württemberg, dritter Platz in der Aufstiegsrunde zur eingestellten 2. Bundesliga
1986 Vizemeister der Oberliga Baden-Württemberg
1990 Abstieg in die Verbandsliga Südbaden
1991 Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg

Das besondere italienische Ristorante

Ristorante
Cecchino
Sollino

Oberlinden 6
7800 Freiburg
Tel. 07 61 / 28 67 44

Mountainbikes · Citybikes · Radbekleidung · Skateboards · Skatebekleidung · Zubehör



sport
bohny BIKE & SKATE

Kaiser-Joseph-Straße 243 · 7800 Freiburg · ☎ 0761/32103

... natürlich mit dem guten Service!

Wie Sie sicher wissen, wurden die FFC-Handball-Damen vergangene Saison Meister der Südbadischen Oberliga mit 30:2 Punkten. Die Erfolgsmannschaft hatte keine Abgänge zu verzeichnen, sondern konnte sich auf drei Positionen sinnvoll verstärken. Für die Rückraumposition kam Petra Huber vom Berliner Pokalfinalisten SC Brandenburg, die neue Kreisläuferin Petra Hoppeler spielte beim Schweizer Erstligisten RTV Basel und Nicole Bühler, die A-Jugend-Auswahlspielerin, gilt als Talent auf allen Positionen. Seit Anfang August befindet sich die Mannschaft in der Vorbereitung auf die Regionalliga Süd, die die Landesverbände Baden-Württemberg, Sachsen und Bayern mit einschließt. In den Anfangswochen standen Ausdauer- und

Endlich wieder Spitzenhandball in Freiburg

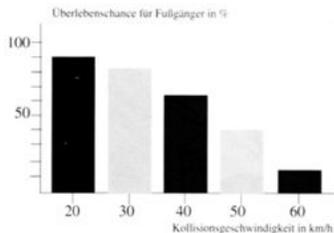


Oberer Reihe: Betreuer F. Hofmann, N. Bühler, G. Schoritz, A. Lissy, P. Huber, S. Driske, B. Dold, U. Conrads, P. Hoppeler, Trainer B. Person
Vorne: P. Bockius, M. Erhart, S. Dold, H. Fischer, E. Dold, J. Weiss

Krafttraining im Vordergrund. Es folgte eine Serie von Vorbereitungsspielen, wobei das Spiel gegen die kanadische Nationalmannschaft den ersten Höhepunkt bildete. Ein weiteres High-Light war das internationale Sarner Turnier, das mit Schweizer Erstligisten sehr gut besetzt war. Nach anfänglichen Problemen fand die Mannschaft um den langjährigen Trainer Bernhard Person ihr Spiel und konnte doch noch den 3. Platz erreichen. Nach Auswärtsspielen in Fürth, Hochzoll und Echterdingen folgt am 19. 10. das 1. Heimspiel gegen Sindelfingen. In diesem und in allen folgenden Heimspielen möchte die Mannschaft mit Fairneß, Spielwitz und Tempo die hoffentlich zahlreichen Zuschauer begeistern.

TEMPO 30 IST SICHERER

Jedes Kraftfahrzeug birgt eine enorme Verletzungsgefahr in sich. Doch das Unfallrisiko und die Unfallschwere sinken deutlich, wenn anstatt 50 km/h nur 30 km/h gefahren wird: denn langsam fahrende Autos können besser abgeschätzt werden, Bremsweg und Aufprallwucht sind geringer.



EINE INFORMATION
DER
STADT FREIBURG

www.ffc-history.de

Zeig' dem Halsschmerz die rote Lösung!



Gib's auch
als Spray

Wirkt
... in Hals und Mund,
gründlich und lange

Befreit
... von Schmerzen be-
kämpft die Ursache

Erfrischt
... den Mund

Hexoral®

Wirkt und hilft in Hals und Mund.

Bei entzündlichen und infektiösen Erkrankungen im Mund- und Rachenraum wie Mundschleimhaut- und Zahnfleischentzündungen, Rachen- und Mandelentzündungen, Anginen. Als begleitende Behandlung bei grippalen Infekten und Erkältungskrankheiten. Bei längerdauernder An-

wendung ist eine vorübergehende Geschmacksbeeinträchtigung möglich.
Herstellung: Gödecke AG · 1000 Berlin 10, Vertrieb: Parke, Davis & Company, Berlin. Postanschrift: Postfach 5620, 7800 Freiburg

MOOS
WALD
KLINIK

EINE KLINIK MIT
ZUKUNFT

7800 FREIBURG I. BR.
AN DEN HEILQUELLEN 6 - 8
TELEFON 0761/4789-0

Medizinische Konzeption der
Mooswald-Klinik
im funktionellen Verbund mit der
Sporttraumatologie

Die Mooswald-Klinik unter Trägerschaft der GESPOR (Gesellschaft für sportmedizinische und orthopädische Rehabilitation, Zentrum Freiburg/Br. mbH) hat ihren Betrieb als Klinische Einrichtung für Therapie und Rehabilitation des Bewegungsapparates am 2. Mai 1990 aufgenommen.

Die Klinik verfügt über 72 Betten in Ein- und Zweibettzimmern.

Die diagnostische und therapeutische Ausstattung basiert auf einem anspruchsvollen Standard und genügt in der Kombination von altbewährtem und aktuellem medizinischen know-how höchsten Anforderungen.

Die in über 25 Jahren entwickelten therapeutischen Grundätze zur nichtoperativen Therapie von degenerativen Erkrankungen, Verletzungen sowie posttraumatischen und postoperativen Behinderungen des Bewegungsapparates werden in dieser Einrichtung von einem hochqualifizierten Team von Fachärzten der Chirurgie, Orthopädie, Inneren Medizin, Kardiologie und Sportmedizin sowie Krankengymnasten, Massagisten und medizinischen Bademeistern, Physiotherapeuten, Baha Trainern und anderen Spezialisten umgesetzt und damit einem breiten Patientenkreis zugänglich gemacht.

In der Mooswald-Klinik werden neben Patienten aller Altersgruppen auch die bei der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft versicherten Hochleistungs- und Berufssportler versorgt.

Das in unmittelbarer Nähe gelegene, räumlich verbundene Mineral-Thermalbad (Eugen-Kessel-Bad), mit dem eine Kooperationsabkommen besteht, ergänzt mit seinem balneologischen und hydrotherapeutischen Angebot die Behandlungspalette der Mooswald-Klinik in idyllischer Weise.



Große



Herbstshow '91



am Sonntag,
29. September
11-21 Uhr

Verkauf und Beratung nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten.

- Schwarzwald-Radio life
- Schwarzwald-Quintett
- Dance Company Heidi Weber
- Großes Kinderprogramm
- Hopsburg
- Karussell
- Harry and the Hipswingers
- Tolle Preise und vieles mehr



So finden Sie uns



Ford-Haupthändler
7800 Freiburg
Tel. 07 61 / 47 50 17
Bötzingen Str. 35

ernst

Ford-Vertragshändler
7836 Bahlingen
Tel. 0 76 63 / 13 55
Bühlstr. 7-9

Modenschau von



Dessous-Modenschau von der

Strumpfhomme
7800 FREIBURG

Markgräfler Spezialitäten

von der Metzgerei

Ernst Meyer

Inh. Helga Meyer

Lebensmittel-Feinkost
Party-Service

Schallstadt-Wolfenweiler

Steingasse 1, Tel. 0 76 64 / 81 40



Jeden Freitag im "Park"

Die Super-Show
von der IFA Berlin
Gottschalk + Jauch's
Karaoke

Gäste singen für Gächel
Jeder kann mitmachen
wir haben über 1000
Titel auf Karaoke Für Sie!

WALDKIRCH TEL. 07681/4114



Wein- und
Sektbrunnen von **Weingut Stork**



Schallstadt am Batzenberg
Im Bopser 2, Ruf 63 24
empfiehlt seine Qualitätsweine aus ersten
Lagen: Müller-Thurgau, Gutedel, Nobling,
Spätburg, Weißherbst, Spätburg,
Rotweiss, Ruländer, Grauer Burgunder,
Gewürztraminer, Spätburg, Weißherbst
Sekt brut

Mehrfach mit den Gütezeichen und mit Medallien
gekrönt

... wir sind in Fahrt für Sie